

Harry Potters erschreckende Entdeckung(Slash)

endlich finish ^.-

Von Ginny

Kapitel 25: Verwirrung

Hier bin ich also wieder, ich fass mich kurz und sage einfach lest los eure Ginny

~

25. Verwirrung

Der Nächste Tag brach mit einem lauten gepolter und lautem fluchen an.

Verschlafen drehte ich mich zu Blaise. "Was ist mit dir?" gähnte ich und setzte mich auf.

"Wir haben verschlafen, sofort aufsetzten, wir verpassen sonst die erste Stunde." Meinte er und zog hier und da etwas heraus.

Erschrocken sprang ich auf, suchte meine Sachen zusammen und wartete auf Blaise, welcher immer noch etwas suchte.

"Das Buch für Verwandlung liegt unter deinem Kissen." Meinte ich gelangweilt und wartet bis Blaise das letzte Buch holte, das ihm fehlte.

"Fertig?" fragte ich als er neben mir ankam. Blaise nickte und so stiegen wir gemeinsam aus dem Schlafsaal und dann aus dem Gemeinschaftsraum, Richtung Verwandlungsraum.

Ich rieb mir immer noch verschlafen die Augen, war aber schon bald so wach, das niemand merkte, das ich verschlafen hatte.

Plötzlich stoppte ich und holte erschrocken Luft. Ich hatte Harry vergessen.

Blaise sah mich verwirrt an und ich sagte "Harry, ich habe ihn ganz vergessen."

Blaise nickte nur und meinte "Geh zum Mittagessen hin, sag einfach, du hast verschlafen ok?"

Ich nickte und ging betrübt mit Blaise zum Verwandlungszimmer.

Die Stunde verging recht zügig, doch konnte ich kaum aufpassen, einmal schaffte ich es einen Stuhl in ein Wildschwein zu zaubern, statt in ein Schwein, ich war so wütend auf mich, denn ich konnte mich einfach kaum konzentrieren, wenn ich wusste, das Harry wahrscheinlich traurig oder verspannt auf der Krankenstation lag.

Endlich ging die Stunde zuende und ich rannte schon fast Richtung Krankenflügel.

Dort angekommen klopfte ich erst gar nicht, sondern öffnete gleich die Tür und lief zu Harrys Bett. Davor blieb ich sprachlos stehen, den Harry saß nicht im Bett.

"Draco?" fragte plötzlich eine abwesende Stimme. Erschrocken fuhr ich rum und sah

auf dem Fensterbrett Harry sitzen.

"Ja?" fragte ich und schritt langsam näher an Harry ran. "Warum bist du überhaupt hier draußen? Solltest du dich nicht ausruhen?" fragte ich besorgt und schlang meine Arme um seine Schultern.

"Na ja, Sirius hat mir geholfen und mich hier hin geschleppt." Meinte Harry etwas zögerlich und ich sah ihn sprachlos an.

"Wie meinst du? Du konntest nicht einmal selber hierher gehen?" Ich sah Harry verwirrt an, denn eigentlich hätte er es sicherlich schon geschafft, hierher zu laufen oder?

Harry seufzte abwesend "Genau das meinte ich, ich konnte es nicht, die kleinste Bewegung ist schon Anstrengung, doch weist du was mich noch irritiert?"

Ich sah Harry fragend an und bewegte ihn etwas nach vorne um mich hinter ihn zu setzen, so das er sich auf mich legen konnte.

Harry lies es gewähren und schmiegte sich dann schwächlich an mich.

"Was irritiert dich den Honey?" "Ich weis nicht, ich fühl mich schwach und gleichzeitig stark, die schwäche kommt nicht von meiner Magie die mir fehlt, denn diese hat sich über nacht regeneriert, nein, die schwäche kommt wo ganz wo anders her, bloß weis ich nicht woher.

Meine Magie ist wieder voll im Stande und zaubern kann ich auch, was ich will, doch mein Körper reagiert nicht auf größere und anstrengende Bewegungen, ich weis einfach nicht wieso. Ich kann mich kurz bewegen, aber es ist anstrengend."

Verwirrt und besorgt strich ich meinem schwarzhaarigen Engel durch die Haare.

"Drace, ich habe angst, ich weis das da etwas nicht stimmt, nur weis ich einfach nicht was." Ich seufzte und strich meinem Engel noch einmal durch sein schwarzes Haare.

"Ich weis nicht, was ich sagen soll. Ich hoffe, es geht dir bald wieder besser."

In der nächsten Woche regelte sich Harrys Gleichgewicht wieder und er durfte wieder aus dem Krankenflügel. Ich und er trennten uns kaum, meist nur wenn Unterricht war oder wir schlafen gehen mussten, sonst nie. Komisch, das die Slytherins sich damit abfanden, auch die anderen, aber was interessieren die mich schon, die Hauptsache war, das Harry nicht heruntergemacht wurde oder sonst etwas.

Zu meiner Überraschung kam auch kein einziger Anfall oder Unfall Harrys. Das einzige was sich geändert hatte, war, dass ich jetzt mit Ron und Hermine gut Freund war, keine einzige Streitereien mehr. Auch hatte Blaise es geschafft, sich in unser kleine Gruppe einzuschleusen, er machte Ginny wahrlich kein leichtes spiel, denn immer wenn sie uns grüßte, sie hat meine und Harrys Beziehung endlich eingesehen, Grüßte er sie extra freundlich und liebevoll zurück, doch gewagt ihr seine Liebe zu gestehen, hatte er noch nicht.

Pansy war immer noch voll auf in unsere Gruppe zu kommen, doch wir blockten sie erfolgreich ab. Eigentlich könnte ich meinen, bis zur Weihnachtszeit, hat sich sehr viel geändert und ich warte schon sehnsüchtig die Weihnachtsferien ab, da dann viele Schüler nicht da sein würden, inklusive Hermine, Ron, seine Geschwister, Blaise und ganz Gryffindor außer Harry.

Das einzige schlimme war, das Pansy auch über die Weihnachtsferien in Hogwarts blieb.

So kam es, das heute der letzte Schultag war, oder besser, der Tag, an dem fast alle abfahren würden.

Harry und ich hatten uns früh getroffen um in den Gryffindorturm zu gehen und

Hermine und Ron zu verabschieden. Wir standen nah angelehnt vor den Toren und sprachen unser letztes Gespräch für die nächste Zeit.

"Harry und wehe du machst etwas unanständiges." Meinte Hermine böse und sah uns streng an. Ron grinste "Mione, sie werden schon nichts unanständiges machen, ganz sicher. Also Harry, ich hoffe du und Draco habt spaß, jetzt da der Gryffindorturm leer ist." Grinste Ron Harry und mich an und ich konnte mir ein kichern nicht verkneifen.

"RON!" meinte Hermine streng und funkelte ihn an. "Schon gut Mione, mach dir keine Sorgen, ich werde schon nichts anstellen." Mischte sich Harry mit ins geschehen und ich konnte mir ein "sicher?" nicht verkneifen.

Mione seufzte. "Ich hoffe für euch, das ihr nichts macht, was unanständig währe, auch wünsch ich euch fröhliche Weihnachten, unsere Geschenke bekommt ihr per Eule, eben wie immer." Meinte sie und umarmte erst Harry dann mich und ich sah sie erstaunt an, denn bis jetzt hat sie mich noch nie berührt, geredet mit mir ja, aber berührt? Nein.

"Schau nicht so schockiert." Grinste sie und lies mich wieder los. Ich lächelte sie freundlich an. "Also ihr solltet euch beeilen, die Kutsche will langsam los fahren." Meinte Harry und umarmte Ron noch einmal.

"Viel spaß ihr beiden." Grinste er und zog seinen Umhang fester um sich. Ich konnte sofort sehen, das ihm kalt war und legte meinen großen Umhang um ihn und zog ihn an mich.

Mione und Ron lächelten "Also dann ciao ihr beiden Turteltauben." Meinte Ron und ging mit Mione in die Kutsche.

Die beiden winkten uns noch zu, bevor wir uns umdrehten und langsam wieder rein gingen.

"Jetzt sind sie also weg", meinte Harry und ich zog meinen kleinen Schatz näher an mich.

Harry drehte sich um, stellte sich auf die Zehenspitzen um mich zu küssen.

Ich küsste freudig zurück, doch ein kurzer Gedanke schoss mir durch den Kopf, bevor er verschwand. "Bin ich gewachsen?"

Wir beide liefen nun eng aneinander geschlungen durch Hogwarts um uns dann in den Gryffindorturm zu setzen.

Ich machte es mir auf dem Sofa gemütlich, während Harry sich an mich, auch auf dem Sofa, schlummerte.

Nun lagen wir also nebeneinander auf der Couch.

Sein wesentlich kleinerer Körper passte sich an mich an und ich fragte mich zum zweiten mal, warum Harry so verdammt kleiner war als ich, obwohl ich nur drei Wochen älter war als er.

Verwirrt schüttelte ich den Kopf. Diese Dummen Gedanken wollte ich nicht, was macht es schon, ich bin einfach gewachsen.

"Draco, ist was?" fragte mich plötzlich die besorgte Stimme Harrys.

Ich schüttelte den Kopf "Nein Honey, alles in Ordnung."

Doch eigentlich war nichts in Ordnung, ich dachte über dummes Zeug nach ohne grund und irgendetwas bedrückte mich.

Irgend ein dummes Gefühl, welches ich eigentlich nicht haben sollte, schleuste sich bei mir ein.

"Wirklich alles in Ordnung Drace?" Ich versuchte meine Gedanken zu fassen und zu lächeln, doch schaffte ich es nicht wirklich.

"Es geht schon, bin wohl etwas verwirrt, ich habe dummes Zeugs gedacht", meinte ich und lächelte.

Harry sah verwirrt hoch zu mir, indem er sich halb verrenkte. Plötzlich fiel er erschrocken von der Couch und wieder merkte ich, das ich nicht um ihn besorgt war, sondern dachte wie klein er doch war, was sollte dieser dumme Gedanke.

Harry sah mich erschrocken an.

"Drace, Drace, du äh..." Harry schluckt "Was ist das?" verwirrt sah ich Harry an, welcher sich umständlich aufsetzte.

Ein Gedanke von einem Ängstlichen Tier schoss mir durch den Kopf. Mich wunderte es nur, warum es mich so wenig interessierte, das Harry angst hatte, oder das etwas hinter mir war.

Harry sah mich ängstlich an, er glich wirklich mehr einem verwundeten Tier als sonst. Verwirrt über meine Gedanken schüttelte ich den Kopf.

Plötzlich ertönte ein Schmerzensschrei, mein Kopf war wieder klar keine dummen Gedanken von Tieren, Größen oder sonst etwas.

Schockiert sah ich auf Harry, den genau dieser hatte geschrien.

Irgendetwas versuchte in ihn ein zu dringen, ein schwarzer Schatten, das war es also, was er gemeint hatte. Es hatte meine Gedanken kontrolliert, aber was wollte es?

Schockiert sprang ich auf und dachte nach, was zerstörte Schatten.

Die Schreie Harrys halfen nicht sehr viel, denn dadurch wurde ich nur noch hilfloser.

Besorgt sah ich mich um, zückte den Stab, doch ich wusste nicht wie ich meinem schwarzen Engel helfen konnte.

Plötzlich öffnete sich das Portrait schwunghaft, doch kein Lehrer kam rein.

Pansy Parkinson kam in den Gemeinschaftsraum und sah kühl auf die Szene, die sich ihr bot, doch dann verschwand die Kühle und besorgt zückte sie den Zauberstab.

Immer noch hallten Harrys Schreie durch den Raum, doch Pansy sprach einen mir nicht bekannten Zauber und sofort verstummten die Schreie und das Wesen war weg.

Schockiert rannte ich zu Harry und sah ihn an.

"Honey? Alles in Ordnung?"

Harry öffnete nur gequält die Augen. "Drace, was war das?"

"Ich weis es nicht." Besorgt hob ich ihn auf das Sofa, während ich im Hintergrund bemerkte, wie Pansy näher kam.

"Es wollte in mir eindringen, irgend so etwas wollte es machen, doch ich habe mich gewährt."

Ich nickte. "Ist wieder alles gut?" fragte ich und kniete mich zu ihm runter.

Harry nickte "Ja, alles wieder gut."

Ich atmete erleichtert aus, ich war froh, das nichts schlimmes passiert war.

Jetzt wand ich mich Pansy zu, welche jetzt neben uns saß.

"Alles in Ordnung mit euch?" fragte sie mit ihrer Pieps Stimme.

Ich nickte. "Danke", meinte Harry und ich sah genau wie Pansy sich freute.

"Hab ich doch gern getan."

Ich wusste wirklich nicht wie es dazu kam, aber plötzlich war sie nur noch neben uns, ihre Gesellschaft war auch gar nicht mehr so schlimm. Vielleicht wahr es deshalb, weil ich ihr dankbar war. Sie hatte immerhin meinen Engel gerettet, das war doch schon mal etwas. Oder?

Der Weihnachtstag näherte sich immer schneller Harry und ich verbrachten viel mit lernen, denn Harry wollte es meinem Onkel zeigen, er wollte einen ZAG in Zaubertänke, mindestens.

Er wollte es allen recht machen, oder besser, er wollte es Sirius recht machen, er

wollte ihn stolz machen, er hat mich sogar gebeten ihn in Zaubertränkenachhilfe zu geben und ich habe sie ihm ohne weiteres gegeben. So lernten mir mehr, statt uns zu freuen, dass Ferien waren, ich weis nicht, entweder war es der Egoiz, den Harry hatte, oder ich wollte jetzt auch plötzlich die besten ZAGs haben. Das gute am Lernen war, es ging alles super ab und Pansy verschwand, wenn es ihr zu langweilig wurde bei uns. Ich kann mit stolz behaupten, das Harry und ich uns perfekt auf die ZAGs vorbereiten. Sirius holte uns dann meist immer aus den Stuben, er kam dann als Hund in die Bibliothek gestürmt und zog uns am Ärmel in den Schnee um dort mit den Anderen Schlittschuh zu fahren, oder Schneebälle zu werfen, oder um im Schnee zu Tollen.

~

Das wars jetzt auch schon. Wow noch einpaar Kapitel und ich bin fertig, ich bin wirklich gespannt wie ihr darauf dann reagiert. Nun aber schluss ciao bis zum nächsten mal eure Ginny